Bezirksliga Damen Süd

Spvg. Oldendorf IV : SF Oesede
Montag, 11.03.2024, 20:00 Uhr

Tiemeyer und Afeldt bleiben gegen die Spvg. Oldendorf IV ungeschlagen

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg der SF Oesede im Spiel der Bezirksliga Damen Süd bei der Spvg. Oldendorf IV umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Montagabend mit 2 Ersatzspielerinnen bestritten. Das Satzverhältnis von 24:8 zeigt beim deutlichen 8:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Tiemeyer und Afeldt, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Eickhoff / Elscher hatten gegen Tiemeyer / Afeldt beim 6:11, 2:11, 8:11 wenig auszurichten. Da war final wirklich nichts zu holen. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderten Chrzanowski / Henschen nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Lührmann / Pantke. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungssatz. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend hingegen Karolin Eickhoff beim 12:10, 11:8, 12:10 mit Nina Lührmann. Zwischenzeitlich konnte Stefanie Elscher zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Monika Tiemeyer, in das sie als deutliche Außenseiterin gegangen war, aber trotzdem klar mit 8:11, 5:11, 11:6, 3:11. Katja Chrzanowski verpasste es mit einem 1:3 gegen Julia Pantke, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Danja Henschen bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Ann Kathrin Afeldt. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Nicht so gut lief es für Karolin Eickhoff bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Monika Tiemeyer, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Die große Überlegenheit von Tiemeyer zeigte sich auch darin, dass Eickhoff im gesamten Spiel nur 7 Bälle für sich entscheiden konnte. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Stefanie Elscher gegen Nina Lührmann. Katja Chrzanowski verlor ihre Partie gegen Ann Kathrin Afeldt unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die Spvg. Oldendorf IV am 15.03.2024 gegen den TSV Venne II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 11.04.2024 gegen den TTC Hitzhausen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
Spvg. Oldendorf IV
Doppel: Eickhoff / Elscher 0:1, Chrzanowski / Henschen 0:1
Einzel: K. Eickhoff 1:1, S. Elscher 0:2, K. Chrzanowski 0:2, D. Henschen 0:1
SF Oesede
Doppel: Tiemeyer / Afeldt 1:0, Lührmann / Pantke 1:0
Einzel: M. Tiemeyer 2:0, N. Lührmann 1:1, A. Afeldt 2:0, J. Pantke 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.03.2024 (22:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").